

GreenX Metals: Neue vorrangige Wolfram- und Antimonziele auf Eleonore North identifiziert

02:00 Uhr | [IRW-Press](#)

HIGHLIGHTS

- In den Prospektionsgebieten Margeries in Ostgrönland wurden neue Wolfram- und Antimonziele identifiziert, nachdem historische luftgestützte Hyperspektraldaten neu ausgewertet wurden, die mehrere Zonen mit hydrothermalen Alterationen im gesamten Lizenzgebiet aufzeigten.
- Im Streichen und in der Nähe der bestehenden historischen hochgradigen Wolfram- (W) und (Sb), die zuvor bei North Margeries (Sb-W) und South Margeries (W) angestellt wurden, wurden mehrere leicht zugängliche Anomalien an der Oberfläche identifiziert.
- Eine 2 km lange höfliche Anomalie bei North Margeries liegt angrenzend an eine bedeutende von Ost nach West verlaufende Verwerfungsstruktur, wobei mehrere weitere Anomalien die historische Schätzung bei South Margeries umgeben.
- Die Ziele wurden durch die Anwendung moderner Verarbeitungstechniken auf einen historischen Datensatz generiert, der aus einer im Jahr 2000 über den Lizenzen in Ostgrönland durchgeführten luftgestützten Hyperspektraluntersuchung stammt.
- Im Rahmen der Feldarbeiten 2026 werden die neuen Ziele untersucht und bei North und South Margeries werden Massenproben für auf Wolfram und Antimon ausgerichtete metallurgische Testarbeiten im Labormaßstab (Sighter Tests) entnommen.
- Die Feldarbeiten 2026 im Bereich des Noa Pluton und an anderen Gold-(Au)-Zielen bei Eleonore North umfassen Feldkartierungen und Probenahmen.
- Ziel der Feldarbeiten im Jahr 2026 ist es, bohrbereite Ziele sowohl bei North und South Margeries als auch im Bereich des Noa Pluton zu bestätigen.

[GreenX Metals Ltd.](#) (ASX: GRX, LSE: GRX, GPW: GRX, Deutschland-FWB: A3C9JR) (GreenX oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass die Neuauswertung einer historischen luftgestützten Hyperspektraluntersuchung mehrere neue vorrangige Wolfram-, Antimon- und Goldziele auf dem Projekt Eleonore North in Ostgrönland (ELN oder Eleonore North) identifiziert hat. Die neuen Ziele liegen im Streichen und angrenzend an die bestehenden historischen hochgradigen Wolfram- und Antimonschätzungen, die bei North und South Margeries identifiziert wurden. Damit stehen dem Unternehmen potenzielle leicht zugängliche Oberflächenziele zur Verfügung, die während der geplanten Feldsaison, die voraussichtlich im Juli 2026 beginnen wird, untersucht werden können.

Wolfram und Antimon werden sowohl von der Europäischen Union als auch von den Vereinigten Staaten als kritische Rohstoffe eingestuft, wobei sich das weltweite Angebot stark auf China konzentriert. Die Prospektionsgebiete Margeries verfügen über hochgradige historische Schätzungen für beide Metalle in einer stabilen westlichen Jurisdiktion.

Ben Stoikovich, CEO von GreenX, sagte: Die Neuauswertung der historischen Hyperspektraldaten hat genau das ergeben, was wir uns erhofft hatten: neue, leicht zugängliche Wolfram- und Antimonziele, die mit minimalen Kosten generiert wurden und direkt neben unseren bestehenden hochgradigen historischen Schätzungen bei North und South Margeries liegen. Da die Feldsaison 2026 nur noch wenige Wochen entfernt ist, verfügt unser Explorationsteam nun über eine klare Pipeline von vorrangigen Zielen, die vor Ort weiterverfolgt werden können, um potenzielle Bohrziele für zukünftige Feldprogramme weiter zu definieren und zu priorisieren.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84227/GRX_051426_DEPRcom.001.png

Abbildung 1: Die Höflichkeitsanalyse von TheiaX hebt neue Gebiete für eine Untersuchung rund um den Noa Pluton sowie die Prospektionsgebiete North und South Margeries hervor.

Vorsorglicher Hinweis: Die historische Schätzung in dieser Pressemitteilung entspricht nicht den Vorgaben

des JORC-Code 2012 (JORC Code). Es wurden bisher von keiner qualifizierten Person ausreichende Arbeiten durchgeführt, um eine Zuordnung der Ressourcen der historischen Schätzung zu Mineralressourcen oder Erzreserven gemäß JORC-Code vornehmen zu können. Es ist ungewiss, ob im Anschluss an die Evaluierung und/oder weitere Exploration eine Zuordnung der Ergebnisse der historischen Schätzung zu Mineralressourcen oder Erzreserven gemäß JORC-Code erfolgen kann.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84227/GRX_051426_DEPRcom.002.png

Abbildung 2: Lage der luftgestützten Hyperspektraluntersuchung mit Beispielen für spektrale Datenprodukte. A: Falschfarbenkomposit, das die vorherrschende Verteilung von vier Mineralgruppen veranschaulicht. B: Relative Häufigkeit von Eisen in Karbonaten und Silikaten.

HINTERGRUND UND AUSWERTUNG DER UNTERSUCHUNG

Die im Jahr 2000 durchgeführte luftgestützte Hyperspektraluntersuchung war Teil des Projekts HyperGreen. Das Projekt wurde vom Geologischen Dienst von Dänemark und Grönland (GEUS) in Auftrag gegeben und vom grönländischen Amt für Mineralien und Erdöl finanziert. Mit der Datenerfassung wurde die Firma HyVista Corporation (Australien) beauftragt, die ein in einem Flugzeug vom Typ Dornier 228 montiertes HyMap-System einsetzte. Sechs Fluglinien mit einer Gesamtlänge von 186 km deckten ein Vermessungsgebiet mit Abmessungen von etwa 12 km x 25 km ab. Die Vermessung lieferte eine Pixelgröße von 5 m, was im Vergleich zu typischen Satellitenvermessungen, die zwischen 15 m und 30 m liegen, eine hohe Auflösung darstellt.

Die Rohdaten der Vermessung wurden von GEUS gespeichert und GreenX kürzlich zur Verfügung gestellt. Die Datenverarbeitung wurde von der TheiaX GmbH (TheiaX) in Deutschland durchgeführt. Die Verarbeitung umfasste die Umwandlung der Rohdaten von Strahlungs- in Reflexionswerte, die Orthorektifizierung, die Mosaikbildung sowie die Berechnung spektraler Indizes und gipfelte in einer Höffigkeitsanalyse.

ERGEBNISSE UND HÖFFIGKEITSANALYSE

Die Höffigkeitsanalyse identifizierte Oberflächenanomalien, die spektrale Muster aufweisen, wie sie bei den bekannten historischen Vorkommen bei North und South Margeries beobachtet wurden. Diese höffigen Gebiete stellen Oberflächenanomalien dar, die das Potenzial für leicht zugängliche Entdeckungen haben.

Bei North Margeries (Abbildung 1B) befindet sich eine 2 km lange höffige Anomalie 3 km westlich der historischen Schätzung und grenzt an eine große von Ost nach West verlaufende Verwerfungsstruktur.

Bei South Margeries (Abbildung 1C) umgeben mehrere höffige Anomalien die historische Schätzung; sie liegen wahrscheinlich in Verwerfungen, die auf den geologischen Karten im Maßstab 1:500.000 nicht erscheinen.

Die Anomalien wurden identifiziert, indem Muster in Spektralindizes in der Nähe bekannter Mineralvorkommen erkannt und diese Muster anschließend auf das gesamte Lizenzgebiet angewendet wurden. Während der Verarbeitung wurden verschiedene Spektralindexkarten erstellt. Falschfarbkomposite können die vorherrschende Verteilung von Mineralgruppen veranschaulichen (Abbildung 2A). Zweiband-Indizes können separat die relative Häufigkeit einer Mineralgruppe oder deren Zusammensetzungsvariation veranschaulichen, z. B. die Häufigkeit von Eisen±Magnesiumsilikaten oder die Zusammensetzungsvariation dieser Silikate von eisenreichen bis magnesiumreichen Endgliedern. Es wurden verschiedene Einband-Indexkarten erstellt, um relative Häufigkeiten darzustellen, z. B. von Eisen in Karbonaten und Silikaten (Abbildung 2B).

BEVORSTEHENDE ARBEITSPROGRAMME

Derzeit wird geplant, die Feldarbeiten bei ELN vor Ort im Juli 2026 aufzunehmen. Die hyperspektrale Mineralkartierung und die Höffigkeitsanalyse haben GreenX Oberflächenziele mit dem Potenzial für leicht zugängliche Entdeckungen geliefert. Im Bereich des Noa Pluton weisen die hyperspektralen Ziele wahrscheinlich strukturelle Kontrollen auf, die mit dem reduzierten intrusionsgebundenen Goldsystem (RIRGS) übereinstimmen.

Bei North und South Margeries ist geplant, Probenmaterial für metallurgische Testarbeiten im Labormaßstab zu sammeln. Die Hyperspektraluntersuchung hat zudem potenzielle Ausläufer jenseits historischer Bohrgebiete aufgezeigt, in denen eine Untersuchung gerechtfertigt ist und die zur Identifizierung potenzieller Bohrziele herangezogen werden.

Das Sb-Au-W-Prospektionsgebiet Noa Pluton wird von einem RIRGS-Spezialisten bewertet werden. Die Feldarbeiten zur Bewertung des RIRGS-Potenzials werden voraussichtlich Kartierungen und Probenahmen umfassen, um zukünftige Bohrziele zu identifizieren.

REDUZIERUNG DER LIZENZ

Nach einer technischen Überprüfung und in Übereinstimmung mit dem grönländischen Bergbaugesetz wurde der nördliche Teil von MEL 2023-39 aufgegeben. Dadurch hat sich die Lizenzfläche von 1.190 km² auf 494 km² verringert, was zu einer Senkung der jährlichen Mindesterkundungsverpflichtungen für MEL 2023-39 geführt hat.

ANFRAGEN

[GreenX Metals Ltd.](https://www.greenxmetals.com)

Ben Stoikovich, Chief Executive Officer
+44 207 478 3900
ir@greenxmetals.com

Kazimierz Chojna
Investor Relations - Polen

Kim Eckhof
Investor Relations - GB / Deutschland

ERKLÄRUNG DER QUALIFIZIERTEN PERSON - EXPLORATIONSERGEBNISSE: Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen zu den Explorationsergebnissen der hyperspektralen Untersuchung basieren auf den von Herrn Joel Burkin, einer qualifizierten Person und Mitglied des Australian Institute of Geoscientists, zusammengestellten Informationen und Begleitunterlagen und geben diese wahrheitsgetreu wieder. Herr Burkin ist ein von GreenX beauftragter Berater und hält nicht börsennotierte Optionen des Unternehmens. Herr Burkin verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die Art der Mineralisierung und die Art der betreffenden Lagerstätte sowie für die durchgeführten Aktivitäten relevant ist, um als qualifizierte Person im Sinne der Ausgabe 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves zu gelten. Herr Burkin stimmt der Aufnahme der auf seinen Informationen basierenden Angaben in diese Mitteilung in der vorliegenden Form und im vorliegenden Kontext zu.

Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen zu den vorherigen Explorationsergebnissen wurden den ASX-Mitteilungen vom 15. Juli 2024 und 27. November 2024 entnommen, und können unter www.greenxmetals.com eingesehen werden. GreenX bestätigt, dass (a) es nicht über neue Informationen oder Daten zu den historischen Schätzungen verfügt, die die Zuverlässigkeit der Schätzungen oder die Fähigkeit von GreenX, die historischen Schätzungen gemäß dem JORC-Code als Mineralressourcen oder Erzreserven zu verifizieren, wesentlich beeinträchtigen; (b) die in den ursprünglichen Bekanntmachungen gemäß ASX-Listing-Regel 5.12 enthaltenen unterstützenden Informationen weiterhin gültig sind und sich nicht wesentlich geändert haben; und (c) die Form und der Kontext, in denen die Ergebnisse der kompetenten Person dargestellt werden, gegenüber den ursprünglichen Bekanntmachungen nicht wesentlich geändert wurden.

ERKLÄRUNG DER QUALIFIZIERTEN PERSON - HISTORISCHE SCHÄTZUNGEN: Die Information in dieser Bekanntmachung, die sich auf die historische Schätzung für Eleonore North bezieht, wurde der ASX-Bekanntmachung vom 24. November 2025 mit dem Titel GreenX Targeting Gold, Tungsten & Antimony at Eleonore North Project in Greenland (ELN-Originalbekanntmachung) entnommen. GreenX bestätigt, dass (a) es nicht über neue Informationen oder Daten zu der historischen Schätzung verfügt, die die Zuverlässigkeit der Schätzungen oder die Fähigkeit von GreenX, die historischen Schätzungen als Mineralressourcen oder Erzreserven gemäß dem JORC-Code zu verifizieren, wesentlich beeinflussen; (b) die in der ursprünglichen ELN-Mitteilung gemäß ASX-Listing-Regel 5.12 enthaltenen unterstützenden Informationen weiterhin gültig sind und sich nicht wesentlich geändert haben; und (c) die Form und der Kontext, in denen die Ergebnisse der kompetenten Person präsentiert werden, gegenüber der ursprünglichen ELN-Mitteilung nicht wesentlich geändert wurden.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die durch Begriffe wie erwartet, geht davon aus, glaubt, prognostiziert, plant und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sind. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den Erwartungen und

Einschätzungen von GreenX hinsichtlich zukünftiger Ereignisse. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen zwangsläufig Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, von denen viele außerhalb der Kontrolle von GreenX liegen und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen Aussagen abweichen. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen. GreenX übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen nachträglich zu aktualisieren oder zu revidieren, um den Umständen oder Ereignissen nach dem Datum dieser Pressemitteilung Rechnung zu tragen.

Diese Mitteilung wurde von Herrn Ben Stoikovich, Chief Executive Officer, zur Veröffentlichung freigegeben.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/734016--GreenX-Metals--Neue-vorrangige-Wolfram--und-Antimonziele-auf-Eleonore-North-identifiziert.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).